

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH KW 39 25.09.2026

Termine

Freiwillige Feuerwehr Samstag, 26.09.2026
- Jahreshauptübung, 16 Uhr, Feuerwehrhaus Lauterach

Kath. Kirchengemeinde St. Michael Neuburg, Sonntag, 27.09.2026
Kirchenpatroziniumsfest,

Biosphärengruppe – Seniorennachmittag ab 14.30 Uhr, Infozentrum Mittwoch, 30.09.2026

Abfuhrtermine:

Restmülltonne	Dienstag, 29.09.2026
Gelber Sack	Dienstag, 29.09.2026
Bioabfalltonne	Donnerstag, 01.10.2026
Blaue Tonne	Freitag, 02.10.2026

Am kommenden Montag, 28. September 2026 findet keine Bürgermeister Sprechstunde statt.

Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung



Feuerwehr Lauterach Jahreshauptübung 2026



Am Samstag, den 26.09.2026 findet um 16 Uhr am Feuerwehrhaus Lauterach die Jahreshauptübung der Feuerwehr Lauterach statt. Hierzu laden wir Sie alle recht herzlich ein! Überzeugen Sie sich selbst von der Leistungsfähigkeit Ihrer Feuerwehr Lauterach.

Im Anschluss an die Übung stehen wir gerne für Fragen zur Verfügung.

Auf Ihr Kommen freut sich die Feuerwehr Lauterach.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag - Freitag 09.00 - 11.00 Uhr
Montag 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Herausgeber: Bürgermeisteramt Lauterach, Lautertalstraße 16, 89584 Lauterach

Telefon 07375 / 227 | Fax 07375 / 1549 | info@Gemeinde-Lauterach.de | www.Gemeinde-Lauterach.de

Verantwortlich für den Inhalt des öffentlichen Teils | Bürgermeister Bernhard Ritzler oder sein Vertreter im Amt

Redaktionsschluss

Dienstag 8.00 Uhr

Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 18.09.2026

TOP 1 Ehrung von Blutspendern

Die Gemeinderatsitzung konnte mit einem sehr erfreulichen Tagesordnungspunkt, der Ehrung für Blutspenden, begonnen werden.

Geehrt wurden:

für 10 Spenden

für 25 Spenden

Frau Franziska Knupfer

Herr Frank Knupfer

Herr Bürgermeister Ritzler dankte den Geehrten für ihren Einsatz und die dadurch geleistete Bereitschaft anderen zu helfen. Bei jeder Blutspende wird der bzw. die Spender/in gesundheitlich getestet und untersucht. Das Deutsche Rote Kreuz leistet hier unheimlich viel Arbeit.

Blut wird häufig für sehr schwer erkrankte Patienten benötigt um Leiden zu lindern.

Neben den Urkunden, die von Herr Ritzler verlesen wurden und Anstecknadeln vom Deutschen Roten Kreuz, erhielten die Ehrenden für ihren Einsatz von der Gemeinde einen Verzehrsgutschein für die örtliche Gastronomie.

TOP 2 Protokoll der Sitzung vom 24.07.2026

Das Protokoll der Sitzung vom 24.07.2026 wurde per Umlauf bekannt gegeben.

Es ergaben sich keine Einwände.

TOP 3 Angebot Trinkwassereinzugsgebietsverordnung (TrinkwEGV) und Trinkwasserverordnung (TrinkwV)

Da die Gemeinde eine eigene Trinkwasserversorgung betreibt, werden Daten zu der Trinkwassereinzugsgebietsverordnung (TrinkwEGV) von der unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis und Daten aus der Trinkwasserverordnung vom Gesundheitsamt des Alb-Donau-Kreises angefordert.

Die Daten aus der TrinkwEGV sind bereits seit dem 12.11.2025 zu erbringen. Die Daten aus der TrinkwV werden erstmals zum 12.01.2029 verbindlich angefordert.

Für diese Datenübertragung- und auch den Abruf von Daten, sind Dateiformate vorgegeben und dafür ist eine eigene Software notwendig.

Die Verwaltung hat hierzu dem Gemeinderat ein Angebot von jährlichem Nettopreis in Höhe von 1.161,00 € mit Mindestlaufzeit von 3 Jahren und mit Treue-Rabatt vorgelegt. Dieses Programm „RiskPlus Pro“ soll nicht dauerhaft, aber die ersten Jahre über das Ingenieurbüro Dreher & Stetter, geführt werden.

Der Gemeinderat beschloss dieses Angebot anzunehmen.

TOP 4 Verrechnung des gebührenrechtlichen Ergebnisses aus dem Jahr 2022 im Bereich der Wasserversorgung - Gebührenkalkulation 2027

Der Wasserzins wurde zuletzt am 20.03.2026 vom Gemeinderat auf 5,50 €/m³ festgesetzt. Dieser gilt seit 01.01.2026. Ab 2027 wird wieder eine neue Gebührenkalkulation notwendig. Da im Bereich der Wasserversorgung im Jahr 2022 eine gebührenrechtliche Kostenunterdeckung in Höhe von 67.445,71 € entstand, und diese bisher nicht berücksichtigt wurde, muss diese im Jahr 2027 in die Kalkulation eingerechnet werden, da ansonsten diese Unterdeckung aus dem normalen Haushalt finanziert werden muss. Unterdeckungen können nur bis maximal fünf Jahren nach ihrer Entstehung noch in die Kalkulation eingerechnet werden. Dies ist in § 14 Abs. 2 KAG BW geregelt.

Dem Gemeinderat wurde die Gebührenkalkulation Wasserversorgung ab 2027 vorgelegt.

Der Gemeinderat setzt ab 2027 die Verbrauchsgebühr wie bisher in Höhe von 5,50 €/m³ fest. Somit kommt es zu keiner Erhöhung des Wasserpreises.

Die Unterdeckung aus dem Jahr 2022 mit 67.445,71 € ist in der Gebührenkalkulation berücksichtigt.

TOP 5 Verrechnung des gebührenrechtlichen Ergebnisses aus dem Jahr 2022 im Bereich der Abwasserbeseitigung – Gebührenkalkulation 2027

Die Abwassergebühren wurden zuletzt am 20.03.2026 vom Gemeinderat auf 2,70 €/m³

(Schmutzwasser) und 0,50 €/m³ (Niederschlagswasser) festgesetzt. Diese gelten seit 01.01.2026. Ab 2027 wird wieder eine neue Gebührenkalkulation notwendig. Da im Bereich Abwasserbeseitigung im Jahr 2022 eine gebührenrechtliche Kostenunterdeckung in Höhe von 7.668,45 € entstand und diese bisher nicht berücksichtigt wurde, muss diese im Jahr 2027 in die Kalkulation eingerechnet werden, da ansonsten diese Unterdeckung aus dem normalen Haushalt finanziert werden muss. Unterdeckungen können nur bis maximal fünf Jahren nach ihrer Entstehung noch in die Kalkulation eingerechnet werden. Dies ist in § 14 Abs. 2 KAG BW geregelt. Dem Gemeinderat wurde die Gebührenkalkulation Abwasserbeseitigung ab 2027 vorgelegt. Der Gemeinderat setzt ab 2027 folgende Gebührensätze für die Verbrauchsgebühren fest.

Schmutzwasserbeseitigung:	2,70 €/m ³ (wie bisher)
Niederschlagswasserbeseitigung	0,50 €/m ³ (wie bisher)

Die Unterdeckung aus dem Jahr 2022 mit 7.668,45 € ist in der Gebührenkalkulation berücksichtigt. Sie wird nicht dem Kernhaushalt der Gemeinde Lauterach verrechnet.

TOP 6 Neufassung der Erschließungsbeitragssatzung

Die derzeit gültige Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Lauterach stammt vom 18.11.2011 und legt die Geschossfläche als Verteilungsmaßstab für die Berechnung der Erschließungsbeiträge fest. Grundsätzlich sind zwei verschiedene Beitragsmaßstäbe vom Gemeindetag empfohlen. Zum einen der Beitragsmaßstab Geschossfläche und zum anderen der Beitragsmaßstab Nutzungsfläche. Die Geschossfläche vervielfacht die Grundstücksfläche mit einer Geschossflächenzahl. Dabei ist die im Bebauungsplan festgesetzte Geschossflächenzahl maßgeblich.

Die Nutzungsfläche hingegen vervielfacht die Grundstücksfläche mit einem Nutzungsfaktor. Dabei findet keine Unterscheidung zwischen unbeplanten Innenbereich oder Bebauungsplangebiet sowie Gebietstypen (Gewerbegebiet, Wohngebiet) statt. Maßgeblich ist hierbei nur die Zahl der Vollgeschosse. Diese Berechnung der Beiträge ist in der Verwaltungspraxis die einfachere und gängigere Handhabung. Um eine Vereinheitlichung der Maßstäbe im Verwaltungsraum zu erreichen empfiehlt es sich auf den Verteilungsmaßstab Nutzungsfläche zu gehen.

Dieser Beitragsmaßstab wurde auch bei den Satzungen für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Zuge der Globalberechnung gewählt.

Der Gemeinderat hat hierzu eine neue Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragssatzung) ab 18.09.2026 erlassen.

Mit dem neuen Berechnungsfaktor kommt es zu keiner Änderung an den bisherigen Gebühren.

TOP 7 Baugesuch im Kennntnisgabeverfahren, Flst.-Nr. 250/7, Schlehenring 22, Lauterach, Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage

Auf Flurstück 250/7, Am Schlehenring 22 in Lauterach soll ein Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage erstellt werden. Das Gebäude soll im sogenannten Kennntnisgabeverfahren errichtet werden, welches bedeutet, dass sich die Bauherren und die Planer verpflichten im Rahmen der gültigen Bauvorschriften das Bauvorhaben zu erstellen.

Das Gesuch ging vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Kreisbaubehörde, bei der Gemeindeverwaltung ein.

Der Gemeinderat nahm zustimmend anhand von Lage- und Bauplan Kenntnis vom Bauvorhaben.

TOP 8 ELR-Anträge für 2027

Für die Gemeinde Lauterach sollen im Förderjahr 2027 zwei Anträge zum Programm Entwicklung ländlicher Raum gestellt werden.

Es handelt sich um einen identischen Antrag für den Abbruch eines ehemaligen landwirtschaftlichen Anwesens in Talheim, Hochbergstraße 15. Im abgelaufenen Förderjahr konnte das Vorhaben nicht umgesetzt werden. Der Antrag wird mit einem anderen Maßnahmenträger erneut gestellt.

In der Lautertalstraße 42 wurde der im vergangenen Jahr in die Förderung aufgenommene Abbruch des dortigen Gebäudes durchgeführt und das Grundstück kann jetzt neu bebaut werden. Es soll ein Gebäude in Holzständerbauweise errichtet werden. Hierfür wird ein Förderantrag gestellt.

Ausführlich diskutiert wurde die Priorisierung der beiden Vorhaben.

Da das Projekt in Lauterach bereits durch den erfolgten Abbruch läuft hat der Gemeinderat entschieden

dieses Projekt an Position 1 und das Projekt in Talheim an Position 2 zu stellen.

TOP 9 Bekanntgaben - Sonstiges

Abwasserverband Raum Munderkingen

Die 3. Rate der Betriebskostenumlage 2026 in Höhe von 8.200,00 € wurde der Gemeinde Lauterach in Rechnung gestellt.

Projekt Lauterzeichen

Der Stiftungsrat der Stadtstiftung Münsingen teilte mit, dass beschlossen wurde für das Projekt Lauterzeichen ein Betrag im Rahmen von 7.000 € – 10.000 € für die Vollendung zur Verfügung zu stellen.

Info Feuerwehr

Der Gemeinderat wurde informiert und nahm zustimmend Kenntnis, dass für die Freiwillige Feuerwehr die Beschaffung folgender Investition derzeit läuft:

Jugendfeuerwehr - aktuell für 5 neues Mitglieder Kleidung ca. 1.000,00 €
 Notfallkits für Atemschutz 280,00 €
 Holster für Gruppenführer 240,00 €
 Erneuerung Hosenstück TSF ca. 150,00 €
 Hohlstrahlrohre ca. 1.000,00 €

Mit Ausnahme der Kleidung für die Mitglieder der Jugendfeuerwehr handelt es sich bei diesen Beschaffungen um sicherheitsrelevante Ausrüstungen für den Einsatzfall. Weitere Investitionen für die Feuerwehr sollen im Haushalt 2027 berücksichtigt werden und auch in einem separaten Tagesordnungspunkt in der Oktober Sitzung beraten werden.

Aus den Reihen des Gemeinderates:

Frau GR`in Geyer sprach erneut den Wasserstand an der Unterführung beim Bahnübergang an der Donau an.

Eine eventuelle Aufschüttung von Teilen der Unterführung, die dann über einen sogenannten L-Winkel begrenzt werden soll, wird bei der Bahn angefragt.

Des Weiteren bat Frau Geyer die Quelle für den Brunnen in Neuburg nach Wasser zu prüfen. Besprochen wurde in vorangegangenen GR-Sitzung zu diesem Thema, dass eine Spülung der Leitung hierzu Klarheit schaffen kann.

In der Oktober GR-Sitzung soll in einem separaten Tagesordnungspunkt nochmals ausführlich darüber beraten werden, um dieses Vorhaben eventuell im Haushalt 2027 zu berücksichtigen.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Wasser- und Entwässerungsgebühren - 3. Abschlagszahlung 2026
--

Am **30.09.2026** wird die **3. Abschlagszahlung** auf die Wasser- und Entwässerungsgebühr 2026 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Abschlagszahlung ergibt sich aus dem Bescheid über die Abrechnung 2025 bzw. bei geänderten Abschlägen aus der Mitteilung über die Anpassung des Abschlags.

Wir weisen darauf hin, dass für die Abschlagszahlungen **keine Rechnungen** erstellt werden.

Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Betrag zum 30. September 2026 abgebucht.

Die Barzahler bitten wir, den fälligen Betrag unter Angabe des Buchungszeichens termingerecht zu überweisen.

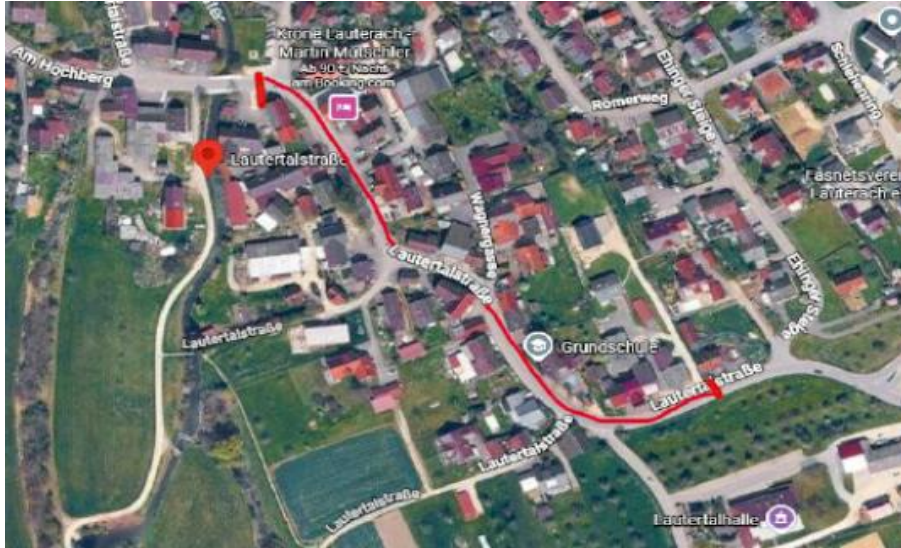
Ihre Gemeindeverwaltung

Halbseitige Straßensperrung Ortsdurchfahrt Lauterach - K 7339

In der Zeit vom 23.09.2026 bis 16.10.2026 wird die Ortsdurchfahrt von Lauterach an 3 Arbeitstages im genannten Zeitraum wegen Schachtsanierungsarbeiten halbseitig gesperrt.

An diesen Tagen kann es zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2026

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl unserer Gemeinde auf Basis des Zensus vom 15.05.2022 beläuft sich gemäß § 5 der Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 308) zum

30.06.2026 auf	598 Personen
davon männlich:	305 Personen
Weiblich:	293 Personen

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

"Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Lauterach, Gewinn: Haldeneschle, Wengelen

Flst.Nr.: 2263/5, Fläche: 17582 m², Nutzung: Dauergrünland

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstr. 30, 89077 Ulm bis zum 08.10.2026 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **4170 VGV-2026-0003"**

Wintergerste 2026: Landwirtschaftsamt informiert **über geeignete Sorten für die Herbstaussaat**

Die Herbstaussaat der Wintergerste steht kurz bevor. Das Landwirtschaftsamt des Landratsamts Alb-Donau-Kreis empfiehlt dafür folgende Sorten, die sich für die Region eignen.

Aufgeführt sind die Ergebnisse des Landessortenversuchs (LSV) am Standort Eiselau aus dem Jahr 2026 sowie die mehrjährigen Versuchsergebnisse. Dargestellt werden jeweils die Relativerträge der extensiven und der integrierten Variante – ohne beziehungsweise mit Fungizid- und Wachstumsreglereinsatz.

Wintergerste zweizeilig

Sorten	Relativerträge %			
	LSV Eiselau 2026		LSV mehrjährig	
	extensiv	integriert	extensiv	integriert
Almut	98	98	102	99
Arthene	91	95	100	99
LG Campus EU	107	107	99	100
KWS Tardis	104	96	100	100
KWS Andris	103	103	101	101
Ø Ertrag (dt/ha)	73,1	74,6	90,0	100,4

Wintergerste mehrzeilig

Sorten	Relativerträge %			
	LSV Eiselau 2026		LSV mehrjährig	
	extensiv	integriert	extensiv	integriert
Integral ¹⁾	96	91	102	102
Julia	103	97	101	101
RGT Mela	98	97	101	100
Ø Ertrag (dt/ha)	71,3	74,2	88,5	100,3

¹⁾ Resistent gegen Gerstengelverzweigungsvirus

Die aktuellsten Ergebnisse sind im Internet unter www.ltz.landwirtschaft-bw.de abrufbar (Stichworte „Arbeitsfelder/Pflanzenbau/Sorten“). Nach der Auswahl der Kultur stehen Ihnen Informationen zu den Sortenversuchen zur Verfügung; diese werden derzeit laufend aktualisiert. Weitere Informationen finden Sie auch im Infodienst des Landwirtschaftsamtes Alb-Donau-Kreis unter www.alb-donau-kreis.landwirtschaft-bw.de.

Winterweizen, Triticale und Dinkel: **Sortenempfehlungen für die Herbstaussaat 2026**

Die Herbstaussaat von Winterweizen, Triticale und Dinkel steht kurz bevor. Das Landwirtschaftsamt des Landratsamts Alb-Donau-Kreis empfiehlt dafür folgende Sorten, die sich für die Region eignen.

Aufgeführt sind die Ergebnisse des Landessortenversuchs (LSV) am Standort Eiselau aus dem Jahr 2026 sowie die jeweiligen mehrjährigen Versuchsergebnisse. Dargestellt werden die Relativerträge der extensiven und der integrierten Variante – ohne beziehungsweise mit Fungizid- und Wachstumsreglereinsatz.

Winterweizen früh

Sorten	Relativerträge %			
	LSV Eiselau 2026		LSV BaWü mehrjährig	
	extensiv	integriert	extensiv	integriert
Absolut A	92	93	95	94
LG Optimist A	99	103	102	101
Chevignon EU (B)	105	107	101	100
SU Tammo B	100	103	102	101
Winner EU C ^{1) 2)}	-	-	102	103
Mittel absolut (dt/ha)	92,0	91,6	92,1	98,9

¹⁾ regionale Empfehlung / ²⁾ begrannt

Winterweizen

Sorten	Relativerträge %	
	LSV Eiselau 2026	LSV Höhenlagen Südwest mehrjährig

	extensiv	integriert	extensiv	integriert
Moschus E	96	97	94	90
Exsal E ¹⁾	97	94	99	98
Polarkap A	98	96	98	99
SU Jonte A	91	92	97	97
Ambientus A ²⁾	101	103	103	98
RGT Kreuzer B	99	101	102	103
Spectral B	99	101	104	103
KWS Keitum C	110	110	106 ³⁾	108 ³⁾
Mittel absolut (dt/ha)	86,7	83,8	88,5	94,5

¹⁾ begrannt

²⁾ Fokussorte (zweijährig im LSV geprüfte Sorte; steht im Fokus für eine Empfehlung nach dem dritten Prüfljahr (potentielle Empfehlungssorte)

³⁾ bezogen auf Relativvertrag BaWü mehrjährig (Mittel absolut extensiv 90,0 dt/ha und integriert 96,3 dt/ha)

Wintertriticale

Sorten	Relativträge %			
	LSV Eiselaue 2026		LSV BaWü mehrjährig	
	extensiv	integriert	extensiv	integriert
Rivolt EU ¹⁾	99	103	98	101
Bicross	100	98	99	98
Fantastico	99	97	102	100
Ø Mittel absolut (dt/ha)	82,8	83,7	94,2	102,1

¹⁾ auslaufende Empfehlung

Dinkel

Sorten	Relativträge %			
	LSV Eiselaue 2026		LSV Süd mehrjährig ¹⁾	
	extensiv	integriert	extensiv	integriert
Badenkrone	-	97	101	102
Franckentop	95	95	95	95
Badenglanz	99	97	100	97
Alliente	111	114	109	106
Ø Mittel absolut (dt/ha)	71,8	73,8	82,8	91,5

¹⁾ LSV Süd = Versuchsstandorte in Baden-Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfalz

Die aktuellsten Ergebnisse sind im Internet unter www.landwirtschaft-bw.de abrufbar (Stichworte „Landwirtschaft/Pflanzenproduktion/Kulturpflanzen im Ackerbau“). Nach der Auswahl der Kultur stehen Ihnen Informationen zu Sorten, Düngung, Pflanzenschutz usw. zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch im Infodienst des Landwirtschaftsamtes Alb-Donau-Kreis unter www.alb-donau-kreis.landwirtschaft-bw.de.

Anmeldung bis zum 19. November 2026: Lehrgang Sachkundenachweis im Pflanzenschutz

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet von Dezember 2026 bis Februar 2027 einen Vorbereitungslehrgang, mit dem nach erfolgreicher Prüfung der Sachkundenachweis im Pflanzenschutz beantragt werden kann. Die Fortbildung richtet sich an Anwenderinnen und Anwender sowie Abgeberinnen und Abgeber von Pflanzenschutzmitteln mit dem Schwerpunkt Ackerbau. In Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum

DEULA Baden-Württemberg in Kirchheim/Teck werden in dem Vorbereitungslehrgang die erforderlichen theoretischen und praktischen Kenntnisse für die Prüfung vermittelt.

Die Theorie wird online an folgenden Terminen vermittelt: Am 10. und 16. Dezember 2026 sowie am 7., 13. und 21. Januar 2027 jeweils von 17:00 bis 20:00 Uhr. Am 22. oder 25. Januar 2027 findet ein praktischer Tag bei der DEULA in Kirchheim/Teck statt. Am 29. Januar 2027 findet von 18:00 bis 20:00 Uhr ein Termin in Präsenz im Haus des Landkreises, Schillerstraße 30 in Ulm, statt. Dort wird auch die schriftliche Prüfung abgelegt.

Die mündliche Prüfung ist auf den 1. Februar 2027 ab 9:00 Uhr terminiert und findet ebenfalls im Haus des Landkreises statt.

Die Kosten für den Kurs inklusive Prüfungsgebühr belaufen sich auf 100 Euro für „Anwendung/Beratung“ und 150 Euro für die zusätzliche „Abgabesachkunde im Pflanzenschutz“, 15 Euro für die Verpflegung an dem Praxistag in Kirchheim/Teck und etwa 22 Euro für das kursbegleitende Buch.

Interessierte Personen können sich beim Landwirtschaftsamt **bis spätestens 19. November 2026** unter folgendem Link verbindlich anmelden: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/20263/2929766>

Ansprechpartner für Rückfragen ist Samuel Stetter (Tel. 0731/185-3113, E-Mail: Samuel.Stetter@alb-donau-kreis.de).

B28-Tunnel bei Blaubeuren wird am 6. Oktober 2026 gereinigt und gewartet **Umleitung wird eingerichtet – Verkehrsbehinderungen möglich**

Am Dienstag, den 6. Oktober 2026, werden von 8 bis 16 Uhr am B28-Tunnel bei Blaubeuren die turnusmäßigen Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchgeführt. Der Verkehr aus Richtung Bad Urach wird über die Marktstraße, Bergstraße und Karlstraße in Blaubeuren umgeleitet.

Der Verkehr aus Richtung Ehingen und Ulm wird einseitig durch den Tunnel geführt.

Die Umleitungsstrecke wird entsprechend ausgeschildert.

Webinare zur Kinderernährung am 6. Oktober 2026: „Von Anfang an mit Spaß dabei – Einführung des ersten Breies in der Babynahrung“

Wie die Einführung von Beikost gut gelingt, dazu informiert eine Referentin der Landesinitiative „BeKi“ (Bewusste Kinderernährung), am **Dienstag, den 6. Oktober 2026**, in zwei Webinaren von 09:00 bis 10:30 Uhr sowie alternativ von 19:00 bis 20:30 Uhr. Die BeKi-Referentinnen unterstützen Eltern und Erziehende bei Fragen zur Ernährungserziehung, Entdeckung der Vielfalt und Qualität von Lebensmitteln sowie der Zubereitung von Mahlzeiten für Kleinkinder.

Eine Anmeldung ist über den nachfolgenden Link ausschließlich online möglich:

<https://join.next.edudip.com/de/webinar/von-anfang-an-mit-spass-dabei/2570013>

Workshop am 5. November: Meal Prep für kleine Haushalte

Wer allein lebt, kennt die Herausforderung: Viele Lebensmittel werden in großen Packungen angeboten. Frisches Kochen lohnt sich für eine Person vermeintlich kaum, die Reste verderben und landen im Müll oder man greift stattdessen direkt zu Fast Food. Meal Prep ist die optimale Lösung für Single-Haushalte, denn damit lassen sich mit wenig Aufwand abwechslungsreiche Mahlzeiten vorbereiten. Das Prinzip: einmal kochen – tagelang genießen. Wie das im Alltag funktioniert, zeigt ein Workshop des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis am Donnerstag, den 5. November 2026, von 17:00 bis 20:00 Uhr im Haus des Landkreises, Schillerstraße 30 in Ulm. Gemeinsam bereiten die Teilnehmenden Gerichte vor, die sich gut vorkochen und für mehrere Mahlzeiten nutzen lassen. Anschließend werden die zubereiteten Speisen in gemütlicher Runde probiert.

Die Teilnehmenden werden gebeten, eine Kochschürze sowie einen Behälter für Speisen mitzubringen. Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag von 15 Euro erhoben.

Interessierte können sich ab **Montag, den 5. Oktober 2026**, online anmelden unter:

<https://eveeno.com/de/event-cal/27567?style=grid>

Die Veranstaltung ist Teil der Initiative „**BaWü zu Tisch**“ des Ministeriums für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg. Weitere Informationen gibt es unter www.bawuezutisch.de.

Baden-Württemberg - Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus informiert

Weitere 1,9 Millionen Euro für die praxisnahe Berufsorientierung von Jugendlichen für 2027 und 2028

Das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus Baden-Württemberg verlängert das Programm „ProBeruf“ für 2027 und 2028. Gefördert werden praxisbezogene Maßnahmen zur Berufsorientierung von 20 Kammern und Bildungsträgern mit rund 1,9 Millionen Euro.

„Die Optionen bei der Berufswahl sind sehr vielfältig. Dabei den für sich passenden Ausbildungsberuf zu finden ist nicht immer einfach. Daher bieten wir mit dem Programm ‚ProBeruf‘ Schülerinnen und Schülern eine frühzeitige Praxiserfahrung und Orientierung, die sie motiviert, eine berufliche Ausbildung zu ergreifen“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Selbst Hand anlegen, ausprobieren und erleben ist entscheidend, um herauszufinden, welche Berufe einem liegen. Mit ‚ProBeruf‘ ermöglichen wir eine Ergänzung zum Schulalltag mit einer praxisorientierten Berufserprobung und qualitativ hochwertiger Vor- und Nachbereitung.“

Berufe praktisch erkunden mit „ProBeruf“

„ProBeruf“ knüpft an die Ergebnisse der Potentialanalysen an, die ab Klasse 7 an weiterführenden Schulen durchgeführt werden. Die Schülerinnen und Schüler wählen aus einem möglichst breitem Berufsspektrum bis zu drei Berufsfelder aus. Die Maßnahme dauert bis zu zehn Tage. Rund 7.300 Jugendliche aus 192 baden-württembergischen Schulen werden bei ProBeruf in 2027 und 2028 Ausbildungsberufe praktisch erleben können. Dabei werden sie verschiedene Ausbildungsberufe kennenlernen und neue Fähigkeiten und Interessen entdecken. Die praxis- und handlungsorientierte Erprobung erfolgt am beruflichen Anwendungsfall. Aktuelle Entwicklungen und Veränderungen in der Arbeitswelt wie zum Beispiel die Digitalisierung und der Klimawandel werden dabei berücksichtigt und relevanten Zukunftskompetenzen vermittelt.

Die Erfahrungen und Erkenntnisse der Schülerinnen und Schüler wie auch die Beobachtungen der pädagogischen Fachkräfte werden in einem individuellen Reflexionsgespräch am Ende der Maßnahme besprochen. Außerdem werden weitere Schritte in der beruflichen Orientierung vereinbart. Auf diese Weise werden die Jugendlichen dabei unterstützt, eine bewusste Berufswahl zu treffen. Ihnen soll der direkte Übergang von der Schule in die betriebliche Ausbildung erleichtert und Ausbildungsabbrüche vermieden werden.

Kooperation fördert berufliche Orientierung

Das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus fördert die Berufserprobung in den Jahren 2027 und 2028 mit 1,9 Millionen Euro. Durchgeführt werden die sogenannten BO-Tage an den überbetrieblichen und vergleichbaren Bildungsstätten der 20 teilnehmenden Kammern und freien Bildungsträgern. Diese sind mit ihrer Praxisnähe, ihrer Ausstattung und der Erfahrung und Kompetenz ihres Ausbildungspersonals besonders dafür qualifiziert, die Jugendlichen auf den Einstieg in das Berufsleben vorzubereiten. Teilnehmende Schulen und Bildungsstätten kooperieren bei der Durchführung und auch die Eltern werden frühzeitig in die Berufserprobung eingebunden. Das Projekt ist Teil der Initiative Bildungsketten, mit der das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ), das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und die Regionaldirektionen der Bundesagentur für Arbeit mit den Ländern ihre Aktivitäten und Programme aufeinander abstimmen.

Weitere Informationen, einschließlich der Liste der regionalen Standorte, finden sich unter: www.gut-ausgebildet.de/lehrer-innen/berufserprobung



Wandern mit Bus und Zug: DING und der Schwäbische Albverein werfen ‚DonauBlicke‘ Saisonfinale am 1. Oktober: Kostenlose geführte Tour von Munderkingen zum Benkesberg und nach Rottenacker

DING wandert auf den Munderkinger Hausberg. Unter dem Motto ‚DonauBlicke‘ führt am 1. Oktober die sechste und für 2026 letzte gemeinsame Veranstaltung der Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH mit dem Schwäbischen Albverein über den 585 Meter hohen Benkesberg. Zug und Bus bringen die Gruppe zum Startpunkt und zurück nach Ulm. Die Teilnahme ist mit jedem gültigem DING-Ticket kostenlos. Schon seit 15 Jahren besteht die Kooperation „Wandern mit Bus und Bahn“ zwischen DING und der Ortsgruppe Ulm/Neu-Ulm des Schwäbischen Albvereins. Ausgangs- und Zielpunkte der geführten Wanderungen sind stets mit dem ÖPNV erreichbar. Diesmal geht die Tour vom Bahnhof in Munderkingen hinauf zum Benkesberg und auf einem aussichtsreichen Höhenzug am Rand des Donautals hinunter nach Rottenacker und zum Donaukraftwerk. Zum Saisonfinale darf auch die Schlusseinkkehr nicht fehlen. Zur geführten Wanderung mit Guide Martina Sälzle ist eine Anmeldung unter saelzle1305@gmail.com oder der Telefonnummer 0151 19470024 notwendig. Die gesamte Laufstrecke beträgt rund 13 km, Höhendifferenz rund 150 m. Gruppentreffpunkt ist am 1. Oktober um 8.50 Uhr vor der Fußgängerbrücke Ulmer Hauptbahnhof.

Alle DING-Wanderungen findet man unter www.ding.eu und www.albverein-ul-nu.telebus.de.

Vereine/Veranstaltungen

Zuhören. Genießen. Gutes tun.

Der Chor **PiCanto** und die Band **soniXX** laden zu einem besonderen musikalischen Abend ein.

Alle Einnahmen aus dem Konzert kommen der Beratungsstelle „**Gleichgewicht**“ der Caritas Ulm-Biberach zugute. Diese hilft Menschen mit belastendem Essverhalten und ihren Angehörigen und bietet ihnen einen geschützten Raum - vertraulich und auf Wunsch anonym.

Sonntag, 4. Oktober 2026 · 18:00 Uhr
Pfarrkirche St. Michael, Lauterach-Neuburg

Eintritt auf Spendenbasis.

Wir freuen uns auf Sie.



Caritas Ulm-Biberach

Gleichgewicht-Beratungsstelle für Menschen mit belastendem Essverhalten und deren Angehörige
Olgastraße 152 * 89073 Ulm
www.caritas-ulm-biberach.de

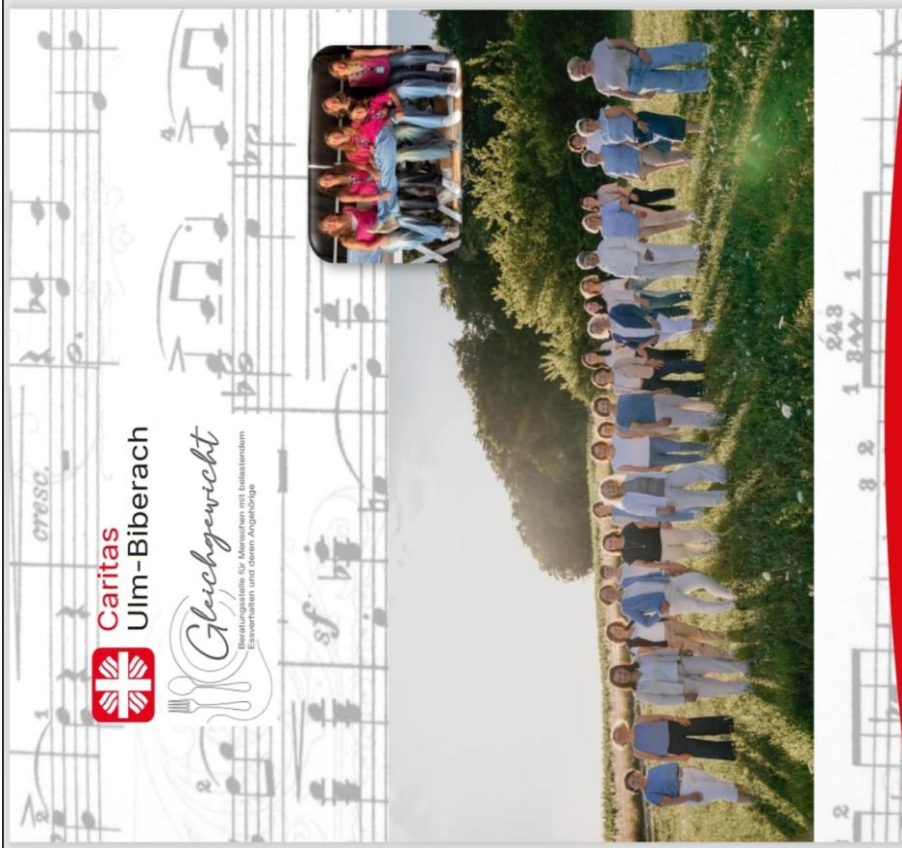


Musik, die Gutes tut

Benefizkonzert zugunsten von „Gleichgewicht“
(Beratungsstelle für Essstörungen)

Mit dem Chor PiCanto und der Band soniXX

Sonntag, 4. Oktober 2026 · 18:00 Uhr
Pfarrkirche St. Michael, Lauterach-Neuburg





Mitgliederversammlung

Am **Freitag, 6. November 2026 um 20.00 Uhr** sind alle Mitglieder und Freunde des Fasnetsverein Lauterach e.V. zur diesjährigen Mitgliederversammlung ins **Sportheim** des SC Lauterach recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst eine Begrüßung und einen Bericht des Vorsitzenden über das abgelaufene Geschäftsjahr, Berichte der Schriftführerin, der Kassiererin und der Kassenprüfer, sowie eine Entlastung der Vorstandschaft. Danach finden Wahlen der Vorstandschaft statt. Im Anschluss werden Anträge zur Mitgliederversammlung behandelt, diese können spätestens drei Tage vor der Versammlung schriftlich beim Zunftmeister eingereicht werden. Abschließend informiert die Vorstandschaft über Verschiedenes, wie die Termine der kommenden Fasnetsaison und die damit einhergehenden Arbeitseinsätze. Außerdem werden die neuen Mitglieder und Maskenträger vorgestellt.

Am Ende der Mitgliederversammlung können Kleidungsstücke mit dem vereinseigenen Aufdruck bestellt werden. Interessenten bitten wir sich vorab bei Doris Aierstock, per Telefon 07375 – 922 207 oder per Mail an doris.aierstock@web.de, zu melden – nur so kann gewährleistet werden, ein Kleidungsstück zur Anprobe vorrätig zu haben.

„Kleiner Laufbendel“ für Saison 2027 kann nur noch bis 31.10.2026 beantragt werden

Wie im letzten Jahr gibt es für euch wieder die Möglichkeit einen „Kleinen Laufbendel“ zu beantragen. So wollen wir eine Möglichkeit für euch schaffen, an einem Teil unserer Veranstaltungen teilzunehmen und dabei nicht die volle Anzahl an Arbeitsstunden erbringen zu müssen. Dieses Angebot richtet sich vorrangig an Familien mit kleinen Kindern. Grundsätzlich kann aber jeder einen Antrag auf einen „Kleinen Laufbendel“ stellen. Den Antrag findet ihr auf unserer Homepage www.fasnetsverein-lauterach.de zum Download. Für die Saison 2026 muss der Antrag bis spätestens 31.10.2026 bei der Vorstandschaft eingehen.

Laufbendel

Teilnahme an allen Veranstaltungen
(Umzüge, Brauchtumsabende...)

etwa 28 Punkte
(Änderung nach Mitgliederversammlung vorbehalten)

Kleiner Laufbendel

Teilnahme an den Veranstaltungen der Brauchtumpflege in Lauterach: die Ausgrabung, der Ball der Vereine, die Schülerbefreiung, dem Großen Narrentreffen, Eingrabung, die Kaffeekränzla in Lauterach sowie dem Ringtreffen der VFON. Zusätzlich kann sich der Antragsteller bei der Laufbendelausgabe an zwei weiteren Veranstaltungen anmelden.

etwa 14 Punkte
(Änderung nach Mitgliederversammlung vorbehalten)

Arbeitsdienste – Anmeldung über ZunftApp ab 15.11.2026

Ab 15.11.2026 um 14.00 Uhr könnt ihr euch über die ZunftApp für die Arbeitsdienste eintragen. In den kommenden Tagen werdet ihr noch eine Übersicht über alle Arbeitsdienste erhalten (in der ZunftApp oder auf unserer Homepage www.fasnetsverein-lauterach.de).

Bitte meldet euch vor dem 15.11.2026 nochmals in der App an, um sicherzustellen, dass ihr damit keine Schwierigkeiten habt. Bei Rückfragen oder Problemen dürft ihr euch direkt an Carmen Burger wenden, Tel. 0172 – 95 47 669.

Maskentanz – Proben starten bereits im Oktober 2026

Die Proben für den Maskentanz der kommenden Saison starten bereits ab 07.10.2026 – immer mittwochs von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr in der Lautertalhalle unter der Leitung von Svenja Lanz.

Wilder Bär und Bärentreiber – Unterstützung gesucht

Wir sind auf der Suche nach weiterer Unterstützung im Team für den Wilden Bär und den Bärentreiber. Hast du Lust eine dieser beiden besonderen Masken an den Umzügen zu tragen? Du musst dies nicht alleine tun, es gibt ein kleines Team hierfür. Informiere dich gerne bei uns und komm auf uns zu. Wir würden uns riesig darüber freuen! Melde dich einfach bei Ingo Pfeifer, Mobil 0172 – 764 16 85.

Karbatschen-Unterstützung gesucht

Für die kommende Fasnet suchen wir noch weitere Mitglieder, die Lust haben, uns beim Karbatschen zu unterstützen. Du hast Interesse oder möchtest es einfach mal ausprobieren? Dann melde dich gerne bei Alexander Rupp, Mobil 0172 – 716 79 91.

Fasnetsverein Lauterach e.V.

Auswärtige Vereine/Veranstaltungen

100 Jahre Musikverein Mündingen e.V. – ein Jahrhundert voller Musik

Ein ganz besonderes Jubiläum steht in Mündingen bevor: Der Musikverein Mündingen e.V. feiert im Jahr 2026 sein 100-jähriges Bestehen.

Seit einem Jahrhundert ist der Verein ein fester Bestandteil des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in unserer Gemeinde und hat Generationen von Musikerinnen und Musikern miteinander verbunden.

100 Jahre Vereinsgeschichte bedeuten unzählige Proben, Auftritte, Feste und gemeinsame Erlebnisse. Vor allem aber stehen sie für die Freude an der Musik, die Kameradschaft und das ehrenamtliche Engagement vieler Menschen, die den Musikverein über all die Jahre geprägt und weiterentwickelt haben.

Dieses besondere Ereignis soll natürlich gebührend gefeiert werden. Aus diesem Anlass feiert der Musikverein Mündingen e.V. am **Samstag, den 26. September 2026**, seinen 100. Geburtstag.

Gemeinsam mit Mitgliedern, ehemaligen Musikerinnen und Musikern, Freunden und Unterstützern möchte der Musikverein auf die vergangenen 100 Jahre zurückblicken und gleichzeitig mit Zuversicht in die Zukunft schauen. Der Jubiläumsabend soll dabei nicht nur ein Rückblick auf ein bewegtes Jahrhundert sein, sondern vor allem ein Fest der Musik und der Gemeinschaft.

Der Musikverein Mündingen e.V. freut sich darauf, dieses außergewöhnliche Jubiläum gemeinsam mit vielen Gästen zu feiern und einen besonderen Abend voller Musik, Erinnerungen und Begegnungen zu erleben.

100 Jahre Musikverein Mündingen e.V. – 100 Jahre Musik, Gemeinschaft und Leidenschaft.

Klamottentauschparty in Münsingen

Am Freitag, 25. September 2026, lädt das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb zur Klamottentauschparty von 18:00 bis 19:30 Uhr in die Münsinger Zehntscheuer und den angrenzenden Fruchtkasten ein.

Die Klamottentauschparty ist ein kreativer Weg, um nachhaltiger zu leben und gleichzeitig Spaß zu haben. Wer Kleidungsstücke mitbringt, kann sie gegen andere tauschen und spart nicht nur Geld, sondern auch Wasser, Energie und Abfall ein. Die Veranstaltung setzt damit ein Zeichen für umweltbewusstes Handeln im Alltag. Denn nicht nur beim Einkaufen kann man auf Nachhaltigkeit achten – auch bei der Wahl der Kleidung lässt sich viel tun. „Tauschen statt Wegwerfen“ ist eine einfache, aber wirkungsvolle Alternative zur Produktion neuer Kleidung, die sowohl die Umwelt als auch den Geldbeutel schont.

Zur Klamottentauschparty können Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene jeweils bis zu 15 gut erhaltene Kleidungsstücke mitbringen. Am Eingang erfolgt eine Überprüfung auf „Tauschtauglichkeit“, wobei Kleidungsstücke mit deutlichen Gebrauchsspuren aussortiert werden. Alle gut erhaltenen Klamotten nehmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann mit auf die Tauschfläche und legen sie dort aus. Anschließend können die Kleidungsstücke der Anderen nach Belieben durchstöbert und kostenlos mitgenommen werden. Für die Pause zwischendurch bietet die BruderhausDiakonie Getränke und Knabbereien an.

Der Eintritt zur Klamottentauschparty ist frei. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht notwendig. Eine Teilnahme mit Rollstuhl ist möglich.

Hintergrundinformationen: Die Veranstaltung bietet das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Kooperation mit der Biosphärenvolkshochschule Bad Urach-Münsingen, der BruderhausDiakonie, der Münsinger Tafel und dem Diakonieverband Reutlingen an. Weitere Veranstaltungen aus dem Jahresprogramm des Biosphärenzentrums:

<https://www.biosphaerengebiet-alb.de/>

Christian Tarabbia spielt Orgelwerke aus Italien, Deutschland und Holland

Im Mittelpunkt des Konzertes am **27. September um 17 Uhr** im Münster Obermarchtal steht die Partita „O Gott, du frommer Gott“ von Johann Sebastian Bach. Konzentrisch dazu gruppieren sich italienische und deutsche Kompositionen aus Barock und Romantik. Am Beginn und Ende dieser „Konzentration“ gibt es jeweils ein Stück namens „Elevazione“ („Erhebung“). Elevationen sind Orgelstücke speziell für die „Erhebung“ und Verwandlung von Brot und Wein in Leib und Blut Christi im Hochgebet der katholischen Messe. Abschließend hören wir ein gewaltiges Werk des niederländischen Spätromantikers Jan Zwart: Die Fantasie über „Ein feste Burg ist unser Gott“.

Christian Tarabbia studierte in Novara und Milano. Seit 2002 ist er Titularorganist an der Stiftskirche Santa Maria in Arona. Er konzertierte im Rahmen zahlreicher Orgelfestivals in Italien und den meisten europäischen Ländern. auf dem Bach-Festival Moskau sowie in Australien.

Der Eintritt ist 10 €, für Studierende und Azubis 5 € und für Schüler frei.

„Orgelspielen heißt, einen mit dem Schauen der Ewigkeit erfüllten Willen offenbaren.“
Charles-Marie Widor

LandFrauenortsverein Obermarchtal und Umgebung

Mitgliederversammlung

Am **Mittwoch, 28. Oktober 2026 um 19.30 Uhr**, laden wir zu unserer diesjährigen Hauptversammlung ein. Wir treffen uns im Musikerheim Reutlingendorf.

Neben dem Geschäfts- und Kassenbericht finden turnusgemäß Wahlen statt. Diese betreffen in diesem Jahr die 1. Vorsitzende, Schriftführerin und eine Vorstandsfrau.

Nähere Infos folgen. Bitte noch nicht anmelden.

Fit in den Herbst

Am **Donnerstag, 01.10.2026**, beginnt der neue Gymnastikkurs mit Marianne Hecht. Wir treffen uns um **19.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Obermarchtal.

Dauer: 10 Abende zu je 60 Minuten

Kosten: 60,- € (wird erst später kassiert)

Mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken oder leichte Turnschuhe, Isomatte und ein kleines Kissen

Wir freuen uns auf interessante Begegnungen

Vorsitzende Andrea Fischer

Herzliche Einladung zum 52. Herbstfest mit Metzelsuppe am 11. Oktober 2026 in der Mehrzweckhalle Oberstadion



Der Musikverein "Lyra" Unterstadion veranstaltet am **Sonntag, 11. Oktober 2026** sein traditionelles Herbstfest mit Metzelsuppe in der Mehrzweckhalle Oberstadion. Eröffnet wird unser Herbstfest mit dem Frühschoppen des Musikverein Ersingen **ab 11 Uhr**. Zum Mittagessen bieten wir wieder unsere vielfältige, traditionelle Speisekarte aus bekannt guter Küche an. Unser Festprogramm am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und am Abend:

- 14:30 Uhr Jugendgruppe Unterstadion/ Emerkingen
Gemeinschaftsjugendkapelle Oggelsbeuren / Attenweiler
Jugendkapelle MV Lyra Unterstadion
- 18:30 Uhr Musikverein Uigendorf

Wir freuen uns, mit Euch in gemütlicher und geselliger Runde unser Herbstfest zu feiern und laden Euch hierzu recht herzlich ein.

Das Biosphären-Informationszentrum Schelklingen-Hütten bietet am 16.10.26 eine Junior Ranger Veranstaltung für Kinder im Grundschulalter unter dem Titel „Bunt sind schon die Wälder“ an

Mit der dunkleren Jahreszeit und den jetzt kalten Nächten färben sich die Blätter zusehends bunt. Im Wald werden jetzt Dinge sichtbar, die im Dickicht des Sommers oft unscheinbar sind, z. B. die Rinde unserer Bäume. Wir begeben uns an diesem Nachmittag auf Entdeckungstour durch den Wald.

Mit Kinderpunsch am Lagerfeuer und einer Geschichte lassen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Die zertifizierte Naturpädagogin Bettina Moser bietet diese Kinderveranstaltung zum Thema „Herbstlicher Wald“ in Kooperation mit dem Infozentrum an.

Die Veranstaltung beginnt um 15:15 Uhr am Infozentrum, von dort weiter in Fahrgemeinschaften zum Veranstaltungsort.

Bitte Kindersitz, dem Wetter angepasste Kleidung, Getränk und kleines Vesper sowie Junior Ranger Pass mitbringen. Für Kinder die noch keinen Pass besitzen, können neue Junior Ranger Pässe ausgestellt werden. Die Veranstaltung dauert ca. 2,5 Stunden und ist kostenfrei.

Anmeldung bis Montag 12.10.26 bei Bettina Moser Tel.: 07384/952148 oder Email: naturentdecken@web.de

Bettina Moser und das Team des Infozentrums freuen sich auf viele Kinder!!

Das Biosphären-Informationszentrum Schelklingen-Hütten bietet im Oktober 2026 zwei Pilzexkursionen an

Auf einer herbstlichen Wanderung in einem Waldstück oberhalb von Hütten werden von zwei Pilzexperten verschiedene Pilzarten gezeigt und erklärt.

Je nach Witterung können auf dieser Exkursion interessante Arten verschiedener Pilzgattungen gefunden werden: Holzabbauende Baumpilze, Giftpilze, Pilze für Speisezwecke und an Pflanzen parasitierende Pilze. Die beiden Experten demonstrieren die Formen- und Farbenvielfalt und vor allem die wichtige ökologische Funktion von Pilzen.

Gift- und Speisepilze werden anschaulich erklärt. Zur Wanderung dürfen auch schon vorab gesammelte Pilze in Körben mitgebracht werden, die dann bestimmt und sortiert werden.

Termin 1 mit Thaddäus Bamberger (NABU): 11.10.2026

Termin 2 mit Dipl.-Biologe Jürgen Marqua: 25.10.2026

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 13:30 Uhr Dauer: ca. 3 Stunden

Treffpunkt: Infozentrum Hütten, von dort aus weiter in Fahrgemeinschaften

Bitte zur Wanderung festes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung und einen Sammelkorb mitbringen.

Die Exkursion ist geeignet für Kinder ab 6 Jahren.

Die Teilnahme an der Exkursion ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten.

Anmeldung bis spätestens 13.10.2026 bei Jürgen Marqua, Tel.-Nr.: 07391 757797

E-Mail: juergen.marqua@mail.de

PROGRAMM
10-17 UHR







BIOSPÄRENTAG

OBERES SCHMIECHTAL

SONNTAG, 27. SEPTEMBER 2026

GUNDERSHOFFEN

Ab 12:30 Uhr
Bewirtung durch Brauereiverein Gundershofen mit Kaffee & Kuchen

13:30 Uhr
Geführte Wanderung mit Rangern des Biosphärengebiets Schwäbische Alb. Treffpunkt: An Kirche in Gundershofen. Dauer ca. 3 Stunden (Trittsicherheit, festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung, evtl. Getränke), kostenfrei

SONDERNACH

Bewirtung
Heimatkreis Essen + Getränke vor ehemaliger Raiba und Spezialitäten aus dem Backhaus

Pumpstube (geöffnet 10-17 Uhr)
Durchgehend Führungen durch Ludwig Kreis

Arbeitsausstellung & Mitmachaktionen (10-17 Uhr) zum Thema „Arbeiten“ im ehem. Schulhaus (Arbeitsheute Franz Gergelz). Vortrag 11 und 14 Uhr

Biosphärenmarkt Oberes Schmiechtal (11-17 Uhr)
Einfahrt der Dorfstraße

TEURINGSHOFEN

Historisches Pumpwerk
Geöffnet 10-17 Uhr. Führungen durch Markus Kerpf um 11, 13 und 15 Uhr.

HÜTTEN

Bewirtung vor dem Infozentrum
Platz & Kuchen (2:30-16 Uhr (Platz Hütten))
Stockbrot + Waffeln backen (3-16 Uhr (Platz Hütten))

Dorfhaus Geöffnet 12 - 16 Uhr, Führungen

Besondere Tiere
(Schlangen, Seipen, Erdmännchen uvm.)

Führungen (11-12 Uhr, 13-14 Uhr, 15-16 Uhr) durch Moritz Kieninger, max. 5 Personen pro Führung.

Handmade Verkaufsbüchse Jenny Großmann 10-17 Uhr Verkauf und Mitmachaktion Kinder

Höhlenverein Blaubeuren

- Info- und Anmeldestand vor Infozentrum
- Höhlenführer „Bärenstühle“ in Begleitung der Höhlenforscher. Anmeldung am Stand (Heim, Stirnlampe und robuste Kleidung mitbringen)
- Besonderes Höhlenerlebnis mittels VR-Brillen im Infozentrum

Platzfinder

- Ausstellung „20 Jahre Stamm Güter Hirse“ im Infozentrum

Infozentrum
Informationen und Wandervorschläge rund ums Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Wilderlängarten, Berühmte, Mitmachaktionen, Film-Vorführung „Was die Alb uns erzählt“ von Dietmar Nill, Wurf-Wand „Mehr als nur Dreck“ (Hof vor Infozentrum)



MMT METZINGEN MARKETING TOURISMUS

BIO-MUSTER-REGION

Gefördert durch

Baden-Württemberg Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat

Beim Quiz mitmachen und regionale Highlights gewinnen!

Biosphären-Bauernmarkt

27.09.2026 13 – 18 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag | Marktplatz Metzingen

Regionale Produkte aus dem Biosphärengebiet erleben und genießen



www.biosphaerengebiet-alb.de

unesco Biosphärenpark

Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Tourismus trifft Regionalität

Alb-Guides ⁽¹⁾	Touristischer Informationsstand zu Landschaftsführungen
Bio Gemüsehof Hörz GmbH ⁽²⁾	Regionale Bio-Erzeugnisse
Biohof Manz ⁽¹⁾	Regionale Bio-Erzeugnisse
Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb ⁽¹⁾	Infostand mit Mitmachaktionen
Brennscheuer Straßer ⁽²⁾	Alkoholische Getränke
BruderhausDiakonie - Biolandhöfe Bleiche, Gaisbühl und Buttenhausen ⁽¹⁾	Regionale Bio-Erzeugnisse
Fuchs & Hase Blumenfarm ⁽¹⁾	Verschiedene Blumenprodukte
Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb	Infostand mit Mitmachaktionen
Jutzy's Käseküche	Käse- und Milchprodukte
Kasara Garnideen	Handgefertigte Textilien und Accessoires
KIAH- Kultur in allen Händen	Mitmachaktionen und Informationsstand
Hohensteiner Hofkäserei ⁽¹⁾	Bio-Käse und -Milchprodukte
Meikla Hof ⁽¹⁾	Bio-Chiasamen, Bio-Quinoa
Schäferei Allgaier	Verschiedene Schafprodukte
Obstbaubetrieb der Stadt Metzingen ⁽¹⁾	Bio-Tafeläpfel und -Apfelsaft
Ranger des Biosphärengebiet Schwäbische Alb	Mitmachaktionen der Ranger der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb
Engelgreut Galloway Vertrieb GmbH	Fleischprodukte und Essen auf die Hand
Mythos Schwäbische Alb	Touristischer Informationsstand

Vorbeikommen, regionale Schätze entdecken und die Menschen dahinter kennenlernen.

(1) BIO-MUSTER-REGION (2) PARTNER Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Das Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist ein gemeinsames Projekt von:



Anzeigen

Gesundheitsvortrag!

Mehr wissen für Ihre Gesundheit! Vortrag zu Vitamin K2, D3 und Omega 3. Was können diese Nährstoffe leisten? Für wen können sie relevant sein?

Wann: Donnerstag, 08.10.2026, Uhrzeit 19:00 Uhr

Wo: Infozentrum Untermarchtal, Bahnhofstr. 4, Nebenhaus

Referentin: Anja Maier, Gesundheitswissenschaftlerin

Anmeldung: Dagmar Rapp, Handy: 0177-6739392 oder per E-Mail:

dagmarrapp65@gmail.com

Anmeldeschluss Freitag, 02.10.2026 -> Plätze sind begrenzt

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Barmherzige Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul

Das Tagungshaus des Klosters Untermarchtal ist ein besonderer Ort, an welchem sich Firmen, Verbände, Gruppen und Vereine versammeln können, um ihre Events, Sitzungen, Tagungen und Green-Meetings an einem traditionsreichen Ort durchzuführen. 185 Betten, 15 Tagungsräume für Gruppengrößen von 5 - 200 Personen. Herzstück ist das neu eröffnete und im modernen Design gestaltete MICE-Center mit 30 Betten in Einzelzimmern und 5 lichtdurchfluteten Tagungsräumen. Im Klosterareal finden sich schöne Workshop-Außenbereiche direkt an den Donauauen. Das Kloster ist als solches aktiv und befindet sich in landschaftlichen attraktiver Lage zwischen Ulm und Sigmaringen (Schwäbische Alb)

Für unser Tagungshotel suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen

Empfangsmitarbeiter (m/w/d)

Ihre Aufgaben – vielseitig und verantwortungsvoll:

- ♦ Herzlicher Empfang und Betreuung unserer Gäste – persönlich und telefonisch
- ♦ Professioneller Check-in und Check-out
- ♦ Erstellung und Prüfung von Gäste- und Veranstaltungsrechnungen mit ASA bzw. Protel F/O
- ♦ Beratung und Information unserer Gäste – aufmerksam, freundlich und serviceorientiert
- ♦ Backoffice-Tätigkeiten wie Abrechnung, Datenpflege und allgemeine Verwaltungsaufgaben

Ihr Profil – das macht Sie aus:

- ♦ Abgeschlossene Ausbildung im Hotelfach oder eine vergleichbare kaufmännische Qualifikation
- ♦ Idealerweise mehrjährige Erfahrung am Empfang
- ♦ Organisationstalent mit einem hohen Maß an Zuverlässigkeit und Teamgeist
- ♦ Sicherer Umgang mit MS Office, Kenntnisse in ASA bzw. Protel sind ein Plus
- ♦ Bereitschaft zu Schichtdienst und Wochenendarbeit
- ♦ Belastbar, flexibel und stets den Überblick behaltend – auch in turbulenten Momenten

Was wir Ihnen bieten – mehr als nur ein Arbeitsplatz, Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ♦ Faire Vergütung nach AVR (Caritas) – inklusive attraktiver Sozialleistungen
- ♦ 30 Tage Urlaub und ein weiterer AZV-Tag
- ♦ Flexible Arbeitszeiten mit Dienstplänen, die Ihre persönlichen Wünsche berücksichtigen – für eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ♦ Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie eine umfassende betriebliche Altersvorsorge
- ♦ Corporate Benefits: Zugang zu exklusiven Mitarbeiterrabatten
- ♦ Job-Bike-Leasing – nachhaltig und bequem zur Arbeit
- ♦ Zuschläge für Sonn- und Feiertage
- ♦ Unbefristeter Arbeitsvertrag mit langfristiger Perspektive
- ♦ Vielfältige Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- ♦ Unterbringung während der Probezeit, um Ihnen den Einstieg zu erleichtern

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit am Standort Untermarchtal in einer wunderschönen Klosteranlage. Nähere Informationen erhalten Sie bei Sandra Leistner unter Tel.: 0 73 93 / 30-337. Es ist uns wichtig, dass Sie sich mit den Zielsetzungen und Leitlinien unseres Hauses identifizieren können.



1.269,- €

Angebot des Monats

Miele

Waschmaschine WWF664 WPS

EEK: A, 8 kg, 1.600 U/min

Autom. Dosierung, Dampffunktion, Miele@home

+++ WEITERE MODELLE IN DER AUSSTELLUNG +++

online verfügbar unter
www.muellers-elektro-shop.de

Aktionszeitraum: 01.10. - 31.10.2026

Elektro Müller
www.elektro-mueller-hayingen.de

Wildrosenstraße 2
Hayingen
Tel. 07386 / 296

Weibermarkt 3
Riedlingen
Tel. 07371 / 965660

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mündingen
Pfarrer Markus Häfele
 Pfarrberg 14, 89584 Mündingen
 Tel. 07395-375

Mündingen, 22-09-2026

E-Mail: pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für den 17. Sonntag nach Trinitatis

1. Johannes 5, 4: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

Sonntag, 27. September

9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Markus Häfele und Abendmahl mit Saft in Einzelkelchen

9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeinderaum

Termine und Gottesdienste



Der QR-Code führt zur Homepage unserer Kirchengemeinde mit den Hinweisen zu aktuellen Terminen und Gottesdiensten.

Termine der Woche

Montag, 28. September 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus in Hayingen

Mittwoch, 30. September 15 Uhr Konfi Unterricht im Gemeindehaus in Hayingen

Vorschau Erntedankfest am 11. Oktober

Am Sonntag, 11. Oktober, feiern wir um 10 Uhr in der Kirche den Erntedank-Gottesdienst.

Auch die Kinder der Kinderkirche werden wieder mitwirken.

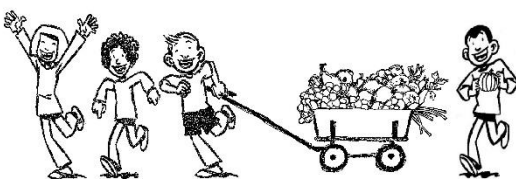
Die Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinde stellen sich im Go vor und erhalten ihre Bibeln.

Am Nachmittag gibt es wegen der Oberbürgermeisterwahl **kein Gemeindeessen im Dorfgemeinschaftshaus.**

Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit, bei einer Tasse Kaffee oder Tee und Fingerfood ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf diesen Tag, an dem wir Gott ganz ausdrücklich und auf vielfältige Weise "Danke sagen".

Am Freitag, 9. Oktober, werden Ihre Erntegaben und Lebensmittelspenden eingesammelt



Kinder sammeln Erntegaben ein!

Für die diesjährige Ernte wollen wir Gott danken und bringen dies mit Erntedankgaben sichtbar zum Ausdruck. Die Erntedankgaben werden voraussichtlich wie in den vergangenen Jahren am Freitag, 9. Oktober eingesammelt. Nähere Angaben folgen in der kommenden Woche.

Die Erntedankgaben werden, wie in den letzten Jahren, an die Münsinger Tafel weitergeleitet.



Wie am Anfang ...

Wie du am Anfang warst,
als die gute Welt entstand,
so sei mir gnädig jeden Tag.
Wie du am Anfang warst,
als mein Weg begann,

so sei bei mir jede Meile.
Wie du am Anfang warst,
als du meine Seele formtest,
so halte mich in deinen Händen
bis an mein Ende.

Gebet aus Irland (12. Jahrhundert)

Vorschau für kommende Woche: Abendgottesdienst am Sonntag

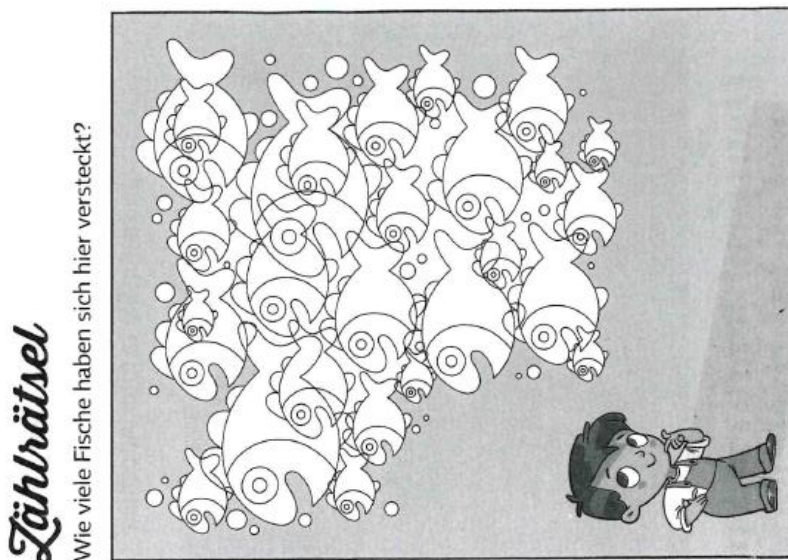
Kommende Woche findet wieder ein Abendgottesdienst statt. Am Sonntag, 4. Oktober, feiern wir um 19 Uhr in der Kirche. Ganz herzliche Einladung zu diesem Abendgottesdienst. Dafür entfällt der Gottesdienst in Mündingen am Sonntagmorgen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele und die Mitarbeitenden der Kirchengemeinde Mündingen

Kinderecke

Auflösung aus Heft 38: 27 Fische

**BUND für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. - Landesverband Baden-Württemberg e. V.****Neues Angebot im BUND-Umweltzentrum: Umweltsprechstunde am Mittwoch, 30. September 2026 von 10 bis 12 Uhr**

Wie gestalte ich meinen Garten oder Balkon naturnah und klimaresilient?

Was kann ich selbst tun, um die Artenvielfalt zu schützen? Antworten auf Fragen wie diese gibt es in der ersten Umweltsprechstunde im BUND-Umweltzentrum am Mittwoch, 30. September 2026. Zwischen 10 und 12 Uhr beantworten die Mitarbeiter*innen im Umweltzentrum Fragen zu allen Themen rund um den Natur- und Umweltschutz. Auch für Probleme und Anliegen hat das Team im Umweltzentrum ein offenes Ohr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Einfach in Ulm in der Pfauengasse 28 vorbeikommen. Bei Fragen vorab ist das Umweltzentrum unter 0731 66695 oder per E-Mail an bund.ulm@bund-bawue.de erreichbar.

VHS Programmheft

Das neue Herbst/Winter VHS-Programmheft der Volkshochschulen im Alb-Donau-Kreis liegt im Rathaus aus und kann bei Interesse abgeholt werden.